

INHALT

BARBARA GRONAU, KATHRIN PETERS
Vorwort zur Schriftenreihe 7

HEIDE BARRENECHEA, MARCEL FINKE, MORITZ SCHUMM
Einleitung.
Periphere Visionen, Wissen und die Denkfigur des Randes 9

I) RÄNDER DES VISUELLEN

EMMANUEL ALLOA
An den Rändern der Sichtbarkeit. 27

VOLKER PANTENBURG
Die Peripherie abtasten.
Zum Blickregime des horizontalen Kameranahmens. 43

MARTINA DOBBE
„Was eigentlich interessiert, scheint immer gerade neben
oder hinter dem Gezeigten zu liegen.“
Ausgestellte Un/Sichtbarkeiten der Fotografie 61

MARCEL FINKE
Glas, Glanz, Gleißern.
Randbemerkungen zur Fotografie 77

II) EPISTEMISCHE RÄNDER MULTIPLER SICHTBARKEIT

EVA WILSON
Hinter den Spiegeln.
Virtualität, Rekursion und virtuelle Bilder im 19. Jahrhundert. 97

EILEEN ROSITZKA Corpographische Koordinaten. <i>Zero Dark Thirty</i> und <i>United 93</i> zwischen Sehen, Hören und Wissen.	113
MORITZ SCHUMM „The beginning of the end of the end of the beginning has begun.“ Sehen und Wissen an den Rändern von Wes Andersons <i>The Grand Budapest Hotel</i>	127
ANTONIA VON SCHÖNING Ränder des Urbanen. Zur Politik des städtischen Raums bei Michel de Certeau und Bruno Latour	145
 III) WISSEN UND BILDPOLITIKEN DES RANDES	
LILIAN HABERER Stateless State. Marginale Bewegungen, Handlungsformen des Fiktionalen und Politischen in Eric Baudelaires <i>Letters to Max</i>	165
HEIDE BARRENECHEA Hybride Sichtbarkeit. Irritierende Uneindeutigkeiten in der frühen palästinensischen Bildnisfotografie	185
KATHRIN PETERS Bilder des Protests. Über die „Woman in the Blu Bra“ und relationale Zeugenschaft	205
HANNO BERGER Pascals Wette, die Revolution und <i>V for Vendetta</i>	223
 BILDNACHWEISE	 237
 ZU DEN AUTORINNEN UND AUTOREN	 241